

## Games of Greed <sup>1</sup>

Prof. Dr. Torsten Denning ist Leiter der Vermögensverwaltung der Asset Management Switzerland AG sowie Gründer von Lynkeus Capital, die auf Krypto- und Rohstoff-Investments spezialisiert ist. Obwohl er eine Gastprofessur in VWL hält, ist diese Publikation weniger auf ein akademisches Publikum ausgerichtet, sondern möchte die grössten Finanzskandale des letzten Jahrhunderts auf eine unterhaltsame Art Revue passieren lassen, damit die Menschen künftig nicht mehr auf solche Betrügereien reinfallen. Gelingt das Vorhaben? Sind wir überhaupt in der Lage, aus der Geschichte zu lernen?

Das Buch kommt mit knapp 300 Seiten und vielen Quellen (QR-Codes für YouTube und Filme) und viel Vorschuss-Lorbeeren von bekannten Persönlichkeiten daher. In 14 Kapiteln werden alle erdenklichen und zum Teil schon wieder in Vergessenheit geratenen Skandale wieder neu aufgedeckt und beleuchtet. Ob der «Theranos» Betrug im Pharma-Business oder der Kunstraub der Mona Lisa oder der «1MDB» Milliarden-Skandal in Malaysia – überall zeigen sich die Spielarten der Gier und dass Menschen immer wieder auf neue Maschen hereinfallen. Im letzten Kapitel geht Denning auch auf die Krypto Welt ein: Er zeigt, dass sich über 50% der ICO's («initial coin offerings») im Nachhinein als Betrug herausgestellt haben. Wahrscheinlich ist dazu das letzte Kapital noch nicht geschrieben...

Das Buch liest sich flüssig, der Informationsgehalt bleibt allerdings meist auf dem Niveau von Pressemeldungen und bietet wenig neue Hintergrundinformationen. Somit gleicht es einem Expressflug durch die Betrugsgeschichten in der Finanzwelt und bestätigt immer wieder aufs Neue: Es gibt keine absolute Sicherheit. Und Gier kann dazu führen, dass Menschen betrogen werden und Grossbanken kollabieren. Oder wie Warren Buffett einst sagte: «Sei ängstlich, wenn es Gier gibt und sei gierig, wenn es Angst gibt.»

© Reto Spring

Dipl. Finanzplanungsexperte NDS HF, CFP®. Präsident Finanzplaner Verband Schweiz, Zug

---

<sup>1</sup> Dennin, Torsten. Games of Greed. FBV, München, 2023. ISBN 978-3-95972-682-5S